

Fachtagung

UNDER PRESSURE

Auswirkungen von
Rechtspopulismus und
Desinformation auf die
demokratische Gesellschaft.

**Perspektiven aus Tschechien,
Polen und Deutschland.**

07.10.-08.10.2022

Goethe-Institut Dresden

www.goethe.de/underpressure

DISKUSSION | AUSTAUSCH | VERNETZUNG

Eine gemeinsame Initiative von



In Kooperation mit



STIFTUNG
für die Internationalen Wochen
GEGEN RASSISMUS

Beobachtet man die Auseinandersetzung mit Rechtspopulismus, Verschwörungserzählungen und Fake News in Tschechien, Polen und (Ost-)Deutschland, so zeigen sich viele Parallelen: Die politische Öffentlichkeit in den drei Ländern ist stark polarisiert, besonders in den ländlichen Regionen wächst der Einfluss antidemokratischer Haltungen. Im Zuge der Corona-Pandemie und des Krieges in der Ukraine haben Rechtsextreme, Rechtspopulist*innen und Anhänger*innen von Verschwörungsideen neue Allianzen geschlossen. Die demokratischen Zivilgesellschaften stehen dadurch immer stärker unter Druck. Und doch gibt es in allen drei Ländern viele engagierte Menschen, die Geflüchtete aus der Ukraine unterstützen und sich für die Demokratie einsetzen.

Bei der Fachtagung möchten wir mit Expert*innen aus Polen, Tschechien und Deutschland über diese Entwicklungen diskutieren: Wie gelingt der Umgang mit Rechtspopulismus und Verschwörungsmysmen? Was können die Länder voneinander lernen, wenn es um die zivilgesellschaftliche Unterstützung von Geflüchteten geht? Und wie können demokratische Akteur*innen grenzüberschreitend zusammenarbeiten?

FREITAG, 07.10.2022

ab 16:00 Uhr

CHECK-IN und Registrierung

17:00 – 17:30 Uhr

KONFERENZERÖFFNUNG

mit Simultanübersetzung

17:30 – 18:30 Uhr

KEYNOTE 1: Auswirkungen von Rechtspopulismus und Verschwörungsmmythen aus institutioneller Perspektive mit Prof. Dr. Jens-Christian Wagner

Direktor der Stiftung Gedenkstätten
Buchenwald und Mittelbau-Dora

*in Deutsch mit Simultanübersetzung in Tschechisch
und Polnisch*

18:30 – 20:00 Uhr

GET-TOGETHER mit Catering

Fingerfood und Getränke

ab 19.30 Uhr

Einlass zur öffentlichen Lesung

20:00 – 21:30 Uhr

LESUNG mit Katharina Nocun: „True Facts: Was gegen Verschwörungserzählungen wirklich hilft“

*in Deutsch mit Simultanübersetzung in Tschechisch
und Polnisch*

SAMSTAG, 08.10.2022

ab 08:00

CHECK-IN und Registrierung

09:00 – 10:00 Uhr

KEYNOTE 2: Auswirkungen von Rechtspopulismus und Verschwörungsmmythen aus politischer und wissenschaftlicher Perspektive mit Dr. Olga Richterová

stellv. Parlamentspräsidentin Tschechiens
in Tschechisch mit Simultanübersetzung in Deutsch und Polnisch

10:30 – 12:00 Uhr

PANEL-WORKSHOPS 1-4 zur Auswahl

1 Verschwörungsideologien und Desinformationen in Krisenzeiten: Was kann Bildungs-, Aufklärungs- und Beratungsarbeit leisten?

Dr. Wolf Iro – Abteilungsleiter Kultur Goethe-Institut, München ; Dr. Amir Theilhaber – stellv. Vorstandsvorsitzender New Israel Fund, Berlin ; Urban Überschar – Büroleiter Friedrich-Ebert-Stiftung, Prag

Moderation: Eter Hachmann - Büroleiterin Friedrich-Ebert-Stiftung, Dresden

in Deutsch mit Übersetzung in Englisch

2 Wie gelingt kreativer Protest für Demokratie und Menschenrechte?

Dr. Frauke Wetzel – Leiterin des Projektes „neue unentd_ckte narrative 2025“ (nun), ASA-FF e.V., Chemnitz ; Jiří Jakub Zévl –

Protestbewegung „Milion Chvílek pro
Demokracie“, Prag

Moderation: Eva Balcarová – Stiftung
gegen Rassismus, Praha

in Tschechisch mit Übersetzung in Englisch

3 Welche Bedeutung haben unabhängige Medien und eine faktenbasierte Öffent- lichkeit in der Auseinandersetzung mit Rechtspopulismus und Fake News?

Bartosz Józefiak – freier Publizist und
Journalist, Gazeta Wyborcza, Tygodnik
Powszechny und Weekend.Gazeta.pl,
Polen ; Vojtěch Boháč – Journalist, Tschechien

Moderation: Dr. Piotr Kocyba – Protest-
forscher, TU Chemnitz

in Englisch

4 Zivilgesellschaft in der Unterstützung von geflüchteten Menschen: trinationale Erfahrungen und Vernetzungsideen.

Martin Balcár – Sekretär Kirche der
böhmischen Brüder, Praha ; N.N., Polen ;
Dave Schmidtke – Politik, Vernetzung,
Öffentlichkeitsarbeit, Sächsischer Flücht-
lingsrat e.V., Dresden

Moderation: Dr. Petra Schickert – Fachre-
ferentin Kulturbüro Sachsen e.V., Mitbe-
gründerin und Aktive der AG Asylsuchen-
de Sächsische Schweiz, Dresden

*trilingual (D,T,P) mit Simultanübersetzung in
Deutsch, Tschechisch und Polnisch*

12:00 – 13:00 Uhr

MITTAGSPAUSE

13:00 – 14:00 Uhr

KEYNOTE 3: Auswirkungen von Rechtspopulismus und Verschwörungsmythen aus journalistischer Perspektive mit Bartosz Józefiak

polnischer Publizist und Journalist u.a. für Gazeta Wyborcza, Tygodnik Powszechny, Weekend.Gazeta.pl.

in Polnisch mit Simultanübersetzung in Tschechisch und Deutsch

14:30 – 16:00 Uhr PANEL-WORKSHOPS 1-4
zur Auswahl (Wiederholung vom Vormittag)

1 Verschwörungsideologien und Desinformationen in Krisenzeiten: Was kann Bildungs-, Aufklärungs- und Beratungsarbeit leisten?

Dr. Wolf Iro – Abteilungsleiter Kultur Goethe-Institut, München ; Dr. Amir Theilhaber – stellv. Vorstandsvorsitzender New Israel Fund, Berlin ; Urban Überschär – Büroleiter Friedrich-Ebert-Stiftung, Prag

Moderation: Eter Hachmann – Büroleiterin Friedrich-Ebert-Stiftung, Dresden

in Deutsch mit Übersetzung in Englisch

2 Wie gelingt kreativer Protest für Demokratie und Menschenrechte?

Dr. Frauke Wetzel – Leiterin des Projektes „neue unentd_ckte narrative 2025“ (nun), ASA-FF e.V., Chemnitz ; Jiří Jakub Zévl – Protestbewegung „Milion Chvílek pro Demokracie“, Prag

Moderation: Eva Balcarová – Stiftung gegen Rassismus, Praha

in Tschechisch mit Übersetzung in Englisch

3 Welche Bedeutung haben unabhängige Medien und eine faktenbasierte Öffentlichkeit in der Auseinandersetzung mit Rechtspopulismus und Fake News?

Bartosz Józefiak – freier Publizist und Journalist, Gazeta Wyborcza, Tygodnik Powszechny und Weekend.Gazeta.pl, Polen ;
Vojtěch Boháč – Journalist, Tschechien

Moderation: Dr. Piotr Kocyba – Protestforscher, TU Chemnitz

in Englisch

4 Zivilgesellschaft in der Unterstützung von geflüchteten Menschen: trinationale Erfahrungen und Vernetzungsideen.

Martin Balcár – Sekretär Kirche der Böhmisches Brüder, Praha ; N.N., Polen ;
Dave Schmidtke – Politik, Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit, Sächsischer Flüchtlingsrat e.V., Dresden

Moderation: Dr. Petra Schickert – Fachreferentin Kulturbüro Sachsen e.V., Mitbegründerin und Aktive der AG Asylsuchende Sächsische Schweiz, Dresden

trilingual (D,T,P) mit Simultanübersetzung in Deutsch, Tschechisch und Polnisch

16:00 – 17:30 Uhr

COME TOGETHER mit PirMoll

Fingerfood und Getränke

Dank und Verabschiedung

VERANSTALTUNGORT

Goethe-Institut Dresden
Königsbrücker Straße 84
01099 Dresden

ANMELDUNG

Ab Juli 2022

www.goethe.de/underpressure

Mit freundlicher Unterstützung von:

Funded by



Federal Ministry for
Family Affairs, Senior Citizens,
Women and Youth

as part of the federal programme

Demokratie **leben!**